



Entdecken Sie einen der  
dynamischsten Sektoren  
des Vereinigten Königreichs

**DIE BAUMASCHINENBRANCHE  
IN GROSSBRITANNIEN**

**CEA**  
Construction Equipment Association

# Eine starke Stimme



**Die Baumaschinenbranche im Vereinigten Königreich trägt jährlich 8,5 Milliarden Pfund zur britischen Wirtschaft bei und übt praktisch auf alle Länder der Welt einen Einfluss aus. Eine starke Industrie wie diese braucht ein starkes Sprachrohr.**

Mit über 100 Mitgliedsorganisationen – einschließlich Erstausrüstern und deren Lieferanten – gehört der Fachverband für Baumaschinen CEA (Construction Equipment Association) zu den weltweit größten und bekanntesten Organisationen mit Sitz im Vereinigten Königreich.



Wir unterstützen die Interessen unserer Mitglieder durch die Förderung ihrer erstklassigen Forschung und Entwicklung, Fertigungskompetenzen und marktführenden Produkte, die allesamt eine sehr wichtige Rolle bei der Gestaltung unseres Planeten spielen.

Außerdem nehmen wir Einfluss auf die Gesetzgebung sowie auf EU- und globale Vorschriften. Daher sind wir beispielsweise aktives Mitglied des europäischen Branchenverbandes CECE sowie der führenden Organisation von CESAR, einem höchst erfolgreichen Werksschutzmodell.

Mit dieser Broschüre möchten wir Ihnen einen Eindruck von der Lebendigkeit unserer Industrie vermitteln und Ihnen zeigen, was die Attraktivität des Vereinigten Königreichs als Basis für so viele Firmen ausmacht. Wir danken Ihnen, dass Sie sich die Zeit nehmen, mehr zu erfahren.

A handwritten signature in blue ink that reads 'Rob Oliver'.

Rob Oliver, Vorstandsvorsitzender CEA

**Wenn Sie weitere Informationen wünschen, besuchen Sie unsere Website [www.coneq.org.uk](http://www.coneq.org.uk) oder rufen Sie uns an unter +44 (0)20 8253 4502.**

# BIS | Department for Business Innovation & Skills

## Die Baumaschinenbranche im Vereinigten Königreich ist ein wesentlicher Bestandteil der technischen Fähigkeiten dieses Landes und stellt einen der Eckpfeiler der Produktionsbasis im Vereinigten Königreich dar.

Die Fertigungsindustrie ist maßgeblich am Erfolg der britischen Wirtschaft beteiligt. Über ein Drittel der in Europa hergestellten Erdbewegungsmaschinen stammt aus dem Vereinigten Königreich, wobei über 75 % der heimischen Produktion auf diesem Sektor exportiert werden. Neben einem umfangreichen Angebot an fertigen Anlagen finden sich im Vereinigten Königreich auch zahllose Teile- und Zulieferanten sowie spezialisierte Dienstleister.

Ihre vielfältigen und besonderen Stärken haben den britischen Firmen geholfen, wichtige Entwicklungen im Anlagen- und Produktdesign sowie technische Innovationen voranzutreiben. Daher bietet das Vereinigte Königreich zweifelsohne die Kompetenzen und Fähigkeiten, um weiterhin im globalen Markt erfolgreich zu sein.

Es ist von größter Wichtigkeit, dass diese Botschaft an potenzielle Kunden rund um den Globus ausgesandt wird. In Zusammenarbeit mit der Industrie und dem Fachverband für Baumaschinen CEA werden das britische Wissenschaftsministerium BIS (Department for Business, Innovation and Skills) und die britische Wirtschaftsförderung UKTI (UK Trade & Investment) weiterhin entscheidend dazu beitragen, dass Abnehmer britischer Maschinen, Teile und Dienstleistungen mit dem Allerbesten versorgt werden, was das Vereinigte Königreich zu bieten hat.

Sowohl BIS als auch UKTI blicken in ihrem Engagement und ihrer Unterstützung für den Sektor im Vereinigten Königreich und in der Zusammenarbeit mit dem CEA auf eine lange Geschichte zurück. Deshalb ist es dem BIS eine große Freude, dass es den CEA unterstützen kann wie auch dessen kontinuierlichen Auftrag, der britischen Baumaschinenbranche das breite Spektrum an hochwertigen, innovativen Produkten, technischen Entwicklungen und Fachkenntnissen zu präsentieren.



**Fortschrittliches Engineering** – einschließlich Maschinenbau, Luft- und Raumfahrttechnik, Fahrzeugbau und vielen anderen wissensbasierten Sektoren der Fertigung auf hohem Technologieniveau – ist untrennbar mit dem Erfolg des Vereinigten Königreichs und seiner Rolle als Global Player verbunden. Das Vereinigte Königreich rangiert nach wie vor unter den führenden Herstellungsnationen weltweit: der reale Produktionsausstoß des Königreichs wuchs 2010 um 3,6 %.

Zudem beherbergt das Vereinigte Königreich Niederlassungen großer internationaler Marken wie BAE Systems, Rolls-Royce, Airbus, GKN, JCB, Caterpillar, Ford, BMW, Toyota, Nissan und Honda, die allesamt von führenden britischen Herstellern beliefert werden.

Die Baumaschinenbranche im Vereinigten Königreich trägt jährlich geschätzte 13,5 Milliarden US-Dollar zur britischen Wirtschaft bei, beschäftigt ca. 57.000 Menschen im eigenen Land und exportiert über 75 % ihrer Produktion in mehr als 150 Länder.



# Eine Branche, auf die wir stolz sind



**Baumaschinen sind das Rückgrat für die Gestaltung der modernen Welt – ihre Stärke und Vielseitigkeit sind für den Bau sämtlicher Straßen, Wohnhäuser, Büros, Schulen, Krankenhäuser und anderer Einrichtungen erforderlich.**

Das Vereinigte Königreich steht heute an der Spitze der Entwicklung innovativer Baugeräte. Dabei haben führende Marken wie JCB, Terex, Komatsu und Caterpillar großen Erfolg, was nicht zuletzt unserem herausragenden Umfeld für technische Innovationen, umweltfreundlicherem Maschinenbau und weltweiten Handel zu verdanken ist.

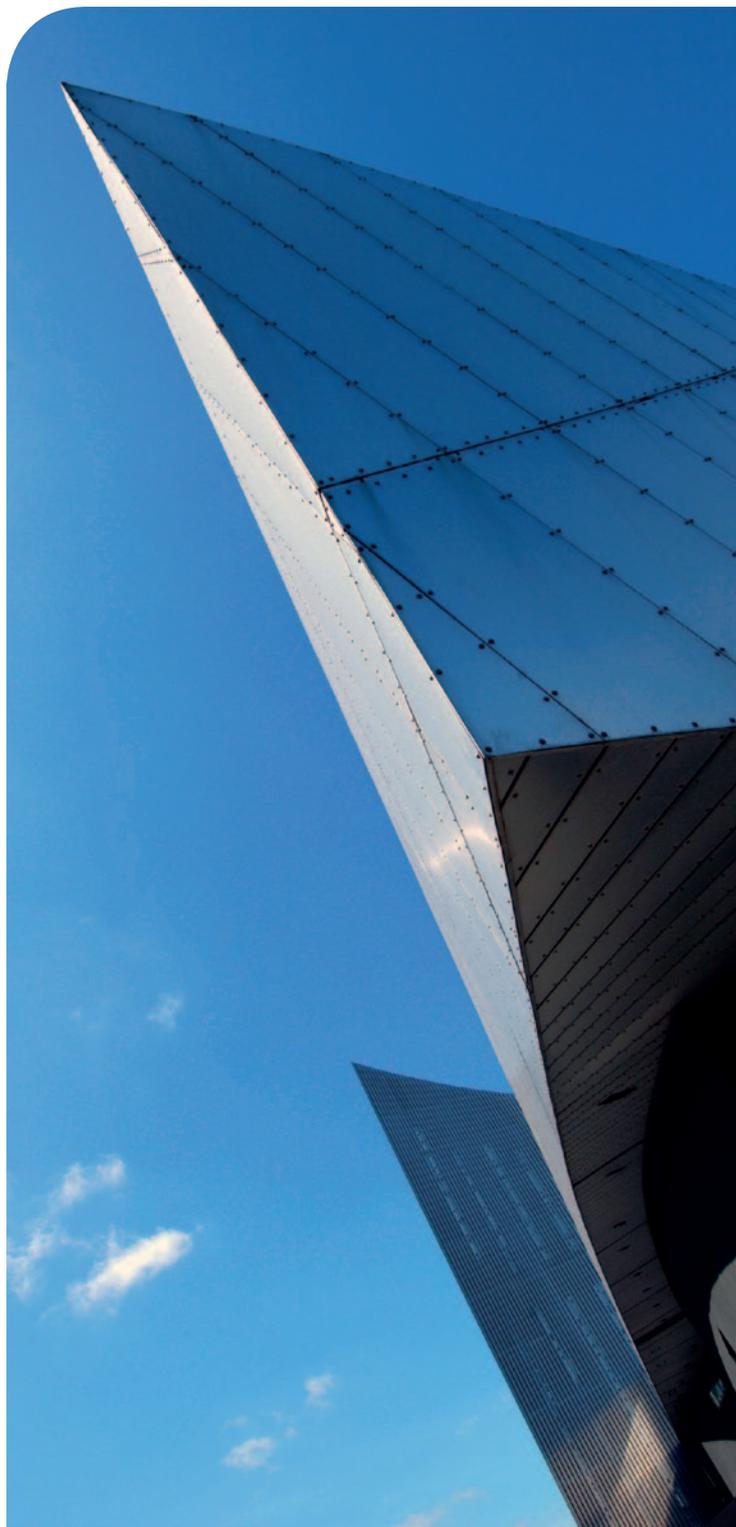
Die Firmen profitieren ferner von den hochqualifizierten britischen Arbeitnehmern, von denen derzeit ca. 50.000 in diesem Sektor tätig sind. Jeder einzelne ist für die Konstruktion, Entwicklung, Fertigung, Erprobung und Vermarktung dieser unglaublichen Produkte von großem Wert. Dank dieses immensen Know-hows und dem äußerst anregenden Klima der Branche hat die Entwicklung der Baumaschinen in den letzten Jahren einen Sprung vollzogen, was sie noch leistungsfähiger, zuverlässiger, effizienter, sicherer und kostengünstiger gemacht hat.

Die Wirtschaft des Vereinigten Königreichs baut auf den fortwährenden Erfolg dieser Branche. Ihr aktueller Wert beläuft sich auf beeindruckende 8,5 Milliarden Pfund im Jahr, da sie mehr Erdbewegungsmaschinen produziert als jedes andere europäische Land. Ungefähr 75 % unserer Produkte werden in über 150 Länder exportiert. Das bedeutet, dass wir außerdem netto der zweitgrößte Baumaschinenexporteur weltweit sind.

Diese Branche kann auf ihre Tradition und Errungenschaften stolz sein und ist bestens für eine aufregende Zukunft gerüstet weiterhin. Wir hoffen, dass Sie uns dabei helfen können, auf globaler Ebene zu wachsen.

# Die wichtigsten Fakten

- Die Baumaschinenbranche im Vereinigten Königreich trägt jährlich 8,5 Milliarden Pfund zur britischen Wirtschaft bei.
- Ungefähr 75 % der Geräte werden für den Export hergestellt.
- Das Vereinigte Königreich ist netto der zweitgrößte Baumaschinenexporteur weltweit.
- Die Branche beschäftigt über 55.000 Menschen im eigenen Land.
- Das Vereinigte Königreich ist viertgrößter Hersteller von Baugeräten weltweit.
- Das Vereinigte Königreich produziert mehr Erdbewegungsmaschinen als jedes andere europäische Land.
- Die Fertigung macht für das Vereinigte Königreich 14 % des BIP und über 50 % der Exporte aus.
- F&E britischer Unternehmen werden zu 75 % von der Fertigung bestritten, was der Innovations- und Wettbewerbsfähigkeit zugute kommt.



# Maschinen, die unsere Welt gestalten

**Auf jeder Baustelle, in jedem Steinbruch, in jeder kleinen oder großen Stadt rund um den Globus sind Baugeräte maßgeblich an der Gestaltung unserer modernen Welt beteiligt. Die Maschinen gehören zwar zum Alltagsbild, wurden jedoch alle – trotz ihres ähnlichen Erscheinungsbildes – sorgfältig für einen bestimmten Verwendungszweck entworfen.**

Einige der weltbesten Designer und Ingenieure arbeiten permanent an bahnbrechenden neuen Technologien und machen dadurch jedes neue Modell intuitiver, effizienter, umweltfreundlicher und aufgabenspezifischer...

## Muldenkipper



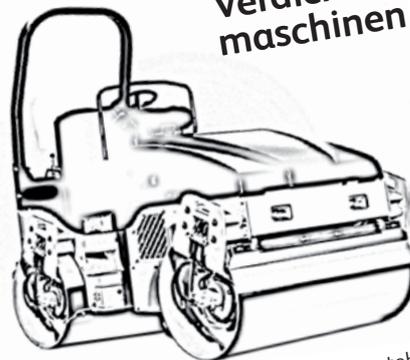
Mit einer Zuladung von 15 bis 365 Tonnen sind Muldenkipper, in starrer Ausführung oder mit Knickchassis, äußerst wertvolle Helfer für den schnellen, effizienten Transport riesiger Mengen von Steinen, Erde, Kohle und Erzen. Sie kommen auf Großbaustellen sowie in Steinbrüchen und beim Tagebau zum Einsatz.



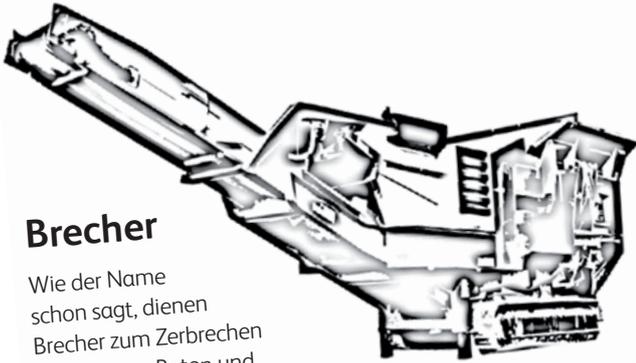
## Schaufellader

Die mit einem Knickchassis versehenen Schaufellader sind für produktionsintensive Bereiche wie Wälder, Steinbrüche, Minen und Entsorgungsbetriebe vorgesehen. Die Schaufeln fassen je nach Aufgabengebiet 1 bis 35 Kubikmeter Schüttgut.

## Verdichtungs- maschinen

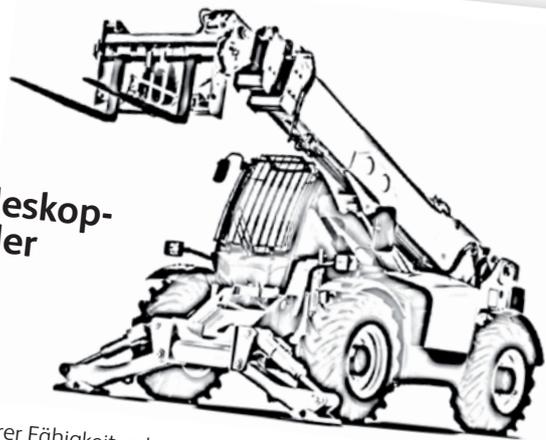


Zum Verdichten von Erde oder Splitt stehen unterschiedlichste Maschinen zur Verfügung, die den Untergrund verfestigen oder eine Fahrbahnen glätten. Dazu gehören Straßenfertiger (zum Teeren mit heißem Asphalt), handgeführte Rüttelplatten und Tandemwalzen.



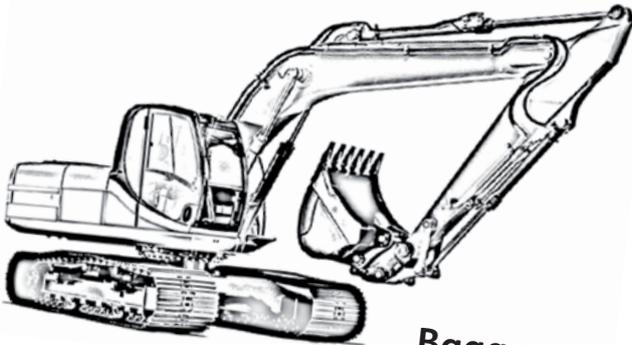
## Brecher

Wie der Name schon sagt, dienen Brecher zum Zerkleinern von Steinen, Beton und Ziegeln. Dabei handelt es sich um statische oder mobile Geräte, die oft in Steinbrüchen zum Einsatz kommen. Mobile Brecher werden im Allgemeinen bei Großbaustellen für die Wiederverwendung von Beton und Ziegeln als Baustoff benutzt.



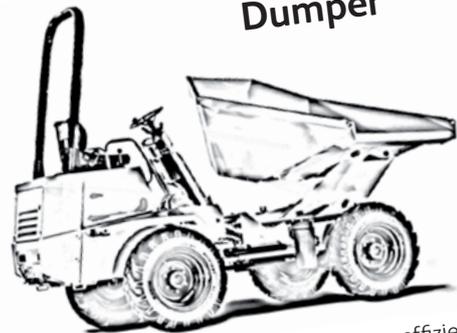
## Teleskop-lader

Dank ihrer Fähigkeit, schwere Lasten vertikal und nach vorn vor den Bediener zu heben, gehören diese vielseitigen Maschinen zu den beliebtesten überhaupt. Die Hubhöhe reicht von 6 bis 18 Metern.



## Bagger

Diese hocheffizienten Maschinen erleichtern das Graben und Beladen mit einem um 360 Grad drehbaren Oberwagen, einem flexiblen Ausleger und leistungsstarken Präzisionsanbaugeräten. Sie laufen auf Rädern oder – für schwieriges Gelände – auf Gleisketten und wiegen von einer Tonne bis zu 120 Tonnen.



## Dumper

Dank ihrer kleinen Bereifung sind diese effizienten Maschinen perfekt für kleine Baustellen und zum Fördern und Auskippen von losem Schüttgut wie Sand, Schutt und Steine geeignet. Ihre Kapazität reicht von 2 bis 8 Kubikmetern.



## Baggerlader

Diese starken, flexiblen Maschinen sind an der vorn montierten Schaufel und dem vielseitigen Bagger-Heckanbaugerät zu erkennen, das bis zu 6,5 Meter tief gräbt. Es gibt Modelle mit Zweiradantrieb, Vierradantrieb und sogar mit Vierradantrieb und Vierradlenkung.



## Skid-Steer-Lader

Diese kleinen, vielseitigen Maschinen werden durch einseitige Änderung der Geschwindigkeit ihrer Räder oder Gleisketten gelenkt, was ihnen maximale Stabilität und Flexibilität verleiht. Sie werden mit verschiedenen Anbaugeräten für unterschiedlichste Aufgaben, wie Einebnen oder Laden, ausgestattet.

# Rund um den Globus



## Im Vereinigten Königreich entwickelte und hergestellte Baugeräte leisten Großartiges in aller Welt.

Bei der Errichtung von Krankenhäusern, Stadien, Autobahnen oder Gemeinden sind unsere Maschinen stets der Katalysator, der Menschen zusammenbringt, Lebensräume verbessert und Konstruktionen ermöglicht, die früher undenkbar erschienen. Sie finden sie überall:

### Hoch- und Tiefbau

Bau und Instandhaltung von Straßen, Bahntrassen, Brücken und anspruchsvollen Bauwerken.

### Versorgungsunternehmen

Bau und Instandhaltung wichtiger Wasserstraßen, Kraftwerke, Kläranlagen, Pipelines und Telekommunikationsstrukturen.

### Industrielle Dienstleistungen

Maximierung der Effizienz von Abbrucharbeiten, Abfallbehandlung, Deponien, Recycling und Schrottverwertung.

### Bergbau und Steinbrüche

Schürfen und Verarbeiten von Erde, Gestein, Sand und vielen anderen Baustoffen.

### Fertigung

Unsere Maschinen sind sowohl in der Holzwirtschaft als auch bei der Herstellung von Baumaterial wie Zement, Asphalt, Ziegeln und Dachpfannen zu finden.



# Erstklassige Ingenieurtechnik



**Das Vereinigte Königreich ist stolz auf seine Tradition der „Engineering Excellence“ und der Innovationen. Dies spiegelt sich nirgendwo so deutlich wider wie in der Baumaschinenbranche.**

Unternehmen investieren nach wie vor in hohem Maße in die Forschung und Entwicklung, Konstruktion und Fertigung von Maschinen, die immer stärker, sauberer, sicherer und technisch ausgereifter sind.

Damit uns dieses hohe Niveau erstklassiger Ingenieurtechnik erhalten bleibt, investieren Firmen in die Ingenieure, Designer und Hersteller von heute – und morgen.

Unser Sektor kann mit Stolz starke Verbindungen zu den besten forschungsorientierten Universitäten des Vereinigten Königreichs vorweisen, die ihrerseits Spitzenakademiker und talentierte Studenten aus aller Welt anziehen und wichtige neue Ideen, Techniken und Bauteile entwickeln.

Die Zusammenarbeit der Industrie mit diesen „Centres of Excellence“ bedeutet, dass Baumaschinenhersteller mit Sitz im Vereinigten Königreich Jahr für Jahr auf einen Pool ehrgeiziger neuer Absolventen zurückgreifen können, die den entscheidenden technologischen Vorsprung für unseren Sektor ausmachen.

Für Hersteller, die ihre Forschung und Entwicklung auf globaler Ebene ausbauen möchten, ist das Vereinigte Königreich der ideale Ausgangspunkt.

# Hochwertige Ausbildung

## **Große wie kleine Firmen mit Sitz im Vereinigten Königreich streben nach einer fortlaufenden Ausbildung auf hohem Niveau.**

Besonders die größten Gerätehersteller bieten einige der anspruchsvollsten Schulungsprogramme an, die in irgendeiner Branche zu finden sind, und decken damit unterschiedlichste Fachgebiete ab.

Wichtige Hersteller bieten neuerdings ein Sponsoring für Kaderschmieden an, aus denen die britischen Engineering-Talente der Zukunft hervorgehen werden.

Diese neuen Generationen von Fachkräften sind lebenswichtig für den Erhalt der Wettbewerbsfähigkeit des Vereinigten Königreichs als Ganzes und insbesondere unserer schnell wachsenden Branche.

Die ständige Weiterbildung sowohl des Fertigungspersonals als auch der Maschinenbetreiber gehört zu den Industriestandards des Vereinigten Königreichs.



# Eine grünere Zukunft



Die Umweltschutzgesetze des Vereinigten Königreichs und der Europäischen Union zählen zu den strengsten überhaupt, doch in der Baumaschinenbranche wird seit Jahren an wegweisenden Technologien für noch mehr Sauberkeit gearbeitet. Im vergangenen Jahr wurde angeordnet, den Ausstoß von Rußpartikeln und Stickoxiden bei größeren Baumaschinen (130 bis 560 kW) um knapp 90 % bzw. 50 % zu drosseln. In diesem Jahr (2012) werden auf ähnliche Weise, wenn auch mit geringfügigen Unterschieden, starke Reduzierungen für kleinere Maschinen von 56 bis 130 kW in Kraft treten.

Bei diesen Änderungen allein wird es nicht bleiben. Für die kommenden Jahre sind Gesetze zu weiteren Einschnitten geplant. Die Produkte werden einer drastischen Überarbeitung unterzogen, und geschätzte 80 % der Forschungs- und Entwicklungskosten werden in die Erfüllung dieser Zielvorgaben fließen. Kein Zweifel: Die Zukunft gehört den starken, zuverlässigen, saubereren und effizienteren Maschinen.

Gerätehersteller im des Vereinigten Königreich gehen diese Herausforderung frontal an und haben dabei bereits enorme Fortschritte gemacht: Qualifizierte Designer und Ingenieure entwickeln innovative Motoren und Abgasanlagen mit integrierter Nachbehandlungstechnik, die für eine Reinigung der Abgase im Auspuffsystem sorgen.

Die Gerätehersteller konzentrieren sich weiterhin auf die notwendige Verringerung der Treibhausgase, indem sie dafür sorgen, dass weniger Kraftstoff verbrannt wird. Dazu werden verschiedene zusätzliche Techniken ausgewertet, darunter „Öko-Modi“ für den Motorbetrieb, Assistenten für intelligente Gerätesteuerung sowie neue Antriebskonzepte, wie beispielsweise Hybridbetrieb mit hydraulischen Druckspeichern oder elektrischen Generatoren und Motoren. Viele neue Produkte werden bereits nach diesen Gesichtspunkten hergestellt. Außerdem bieten einige Hersteller Fahrerschulungen für umweltbewussten Maschinenbetrieb an. All diese Faktoren können zu deutlichen Kraftstoffeinsparungen und somit zu einer Reduzierung der Treibhausgase beitragen.

Fest steht, dass die Zukunft der Baubranche weltweit – einschließlich der Fertigung und des Betriebs von Baugeräten – zunehmend umweltfreundlicher werden muss. Das Vereinigte Königreich kann mit Fug und Recht von sich behaupten, eine weltweit führende Position in der „Grünen Technologischen Revolution“ innezuhaben.

# Der beste Standort für Geschäfte

Das Vereinigte Königreich bietet Unternehmen und Lieferanten der Baumaschinenbranche ein ideales Zuhause. Unsere geografische Lage – zwischen dem europäischen Festland und unserem größten Exportkunden Amerika – ist einzigartig, und wir unterhalten phantastische Verbindungen auf dem See-, Land- und Luftweg zu allen wichtigen Märkten. Die hervorragende Infrastruktur macht unser Land zu einem der begehrtesten Standorte für Geschäfte auf globaler Ebene.

Ein weiteres Argument, das zahlreiche Firmen in das Vereinigte Königreich zieht, sind unsere äußerst günstigen Marktbedingungen und die großzügige staatliche Förderung von Unternehmen, die international operieren möchten. Zudem bietet der Fachverband für Baumaschinen CEA den Firmen strategische Hilfe und Betreuung an, damit sie die Hürden des Handels leichter bewältigen und neue Märkte erschließen können.

## Etablierte Lieferkette

Die zahlreichen Baugeräteanbieter des Landes gehören zu einem großen Netzwerk etablierter Direktlieferanten und Zulieferunternehmen, die ihren Sitz in greifbarer Nähe haben und zugleich in alle Welt exportieren. Dies erleichtert es den Firmen, ihre Kunden im In- und Ausland schnell und effizient zu bedienen.

Wie bereits erwähnt, gehören zu den Vorzügen des Vereinigten Königreichs die hochqualifizierten Fachkräfte sowie mehrere große Universitäten auf Weltklasseniveau mit Forschungsabteilungen, die unsere Unternehmen mit Innovationen, Produkten und talentierten Akademikern versorgen. Dieses Fachwissen trägt dazu bei, den Wettbewerbsvorteil des Vereinigten Königreichs gegenüber den Schwellen- und Niedrigpreisländern zu behaupten.

Wir sind der Ansicht, dass das Vereinigte Königreich die selbstverständliche Wahl für den Baumaschinensektor ist und die erstklassigen Produkte erzeugt, die weltweit gefordert werden. Aufgrund des rauen wirtschaftlichen Klimas machen wir heute mehr denn je alle Märkte darauf aufmerksam, dass die im Vereinigten Königreich entwickelten und hergestellten Maschinen zu den besten weltweit gehören und unser Land einen wahrhaft phantastischen Standort für geschäftliche Entwicklungen bietet.



# Entdecken Sie mehr



## **Vielen Dank, dass Sie sich die Zeit nehmen, mehr über den Baumaschinensektor im Vereinigten Königreich herauszufinden.**

Wie Sie feststellen können, übt er weltweiten Einfluss aus und liegt genau im Herzen einiger der größten und wichtigsten internationalen Projekte und Branchen. Unsere CEA-Mitglieder, die Tausende hochqualifizierter Arbeitsplätze geschaffen haben, stützen die Vorreiterrolle des Vereinigten Königreichs bei technischen Innovationen sowie bei der Fertigung, was der Wirtschaft des Landes jedes Jahr Milliarden an Pfund einbringt. Daher ist es für uns von größter Wichtigkeit, die Baumaschinenbranche stark und lebendig zu halten.

Weitere Informationen darüber, wie die CEA Firmen im Vereinigten Königreich unterstützt, finden Sie unter [www.coneq.org.uk](http://www.coneq.org.uk).

Inhalt der Website:

- Wie wir Firmen bei der Entwicklung von Exportstrategien helfen
- Wie Sie ausführliche Marktinformationen beziehen können
- Näheres zu globalen Handelsmessen und Ausstellungen
- Informationen zu bevorstehenden Networking-Ereignissen
- Wie wir neue Gesetze mitbestimmen und unserer Industrie den Rücken stärken

**Wenn Sie mit uns näher zusammenarbeiten und unsere Branche in Ihrer Region fördern möchten, rufen Sie beim CEA an unter +44 (0)20 8253 4502 oder senden Sie eine E-Mail an folgende Adresse:**

**[cea@admin.co.uk](mailto:cea@admin.co.uk)  
[www.coneq.org.uk](http://www.coneq.org.uk)**

# BIS | Department for Business Innovation & Skills

Das britische Wissenschaftsministerium (BIS) hat sich zum Ziel gesetzt, die nötigen Voraussetzungen für einen geschäftlichen Erfolg durch wettbewerbsfähige, flexible Märkte zu schaffen, die für Unternehmen, deren Mitarbeiter und Verbraucher einen Mehrwert bedeuten. Zu den Zielen des BIS gehört die Durchsetzung einer Reform der gesetzlichen Bestimmungen sowie die Kooperation mit der Regierung und den regionalen Behörden des Vereinigten Königreichs, um den Aufschwung anzukurbeln. Das BIS ist „die Stimme für Geschäfte innerhalb der britischen Regierung“.

Die Abteilung Automotive des BIS ist zuständig für die Beziehungen der Regierung des Landes mit den Sektoren Baumaschinen und KFZ innerhalb des Vereinigten Königreichs. Dies umfasst u. a. die Zusammenarbeit mit den wichtigsten im Vereinigten Königreich ansässigen Fahrzeugherstellern und -lieferanten, denen auf diese Weise zum Erfolg verholfen werden soll.

Die Abteilung arbeitet auf unterschiedlichsten Gebieten eng mit dem CEA zusammen, um den Sektor innerhalb des Vereinigten Königreichs zu fördern und auszubauen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.bis.gov.uk](http://www.bis.gov.uk).



Angesichts der zunehmend globalen Wirtschaft wurde die Regierungsabteilung UK Trade & Investment damit beauftragt, den im Vereinigten Königreich ansässigen Firmen zum Erfolg zu verhelfen. Die vielfältigen Serviceleistungen sind auf die Erfordernisse einzelner Unternehmen zugeschnitten, um den maximalen internationalen Erfolg zu ermöglichen. Die Firmen werden beraten und erhalten praktische Unterstützung.

Darüber hinaus hilft UK Trade & Investment ausländischen Firmen, sich mit qualitativ hochwertigen Investitionen an der dynamischen Wirtschaft des Vereinigten Königreichs zu beteiligen, die als Europas bester Startplatz für das erfolgreiche globale Business bekannt ist. UK Trade & Investment bietet Investoren in jeder Phase ihrer geschäftlichen Entscheidungsfindung Unterstützung und Beratung an.

UK Trade & Investment bietet im ganzen Vereinigten Königreich sowie in britischen Botschaften und anderen diplomatischen Posten in aller Welt Know-how und Vertragsabschlüsse über ein Netzwerk internationaler Experten an.

Die Mitarbeiter stehen in allen Phasen der geschäftlichen Planung, vom Konzept bis zur Fertigstellung, mit Rat und Tat bereit. Eine Übersicht darüber, wie UK Trade & Investment das Wachstum von Firmen fördert, finden Sie unter [www.ukti.gov.uk](http://www.ukti.gov.uk).



**The Construction Equipment Association**

Airport House • Purley Way • Croydon • CR0 0XZ  
Vereinigtes Königreich • Tel.: +44 (0)20 8253 4502  
E-Mail [cea@admin.co.uk](mailto:cea@admin.co.uk) • [www.coneq.org.uk](http://www.coneq.org.uk)